



Synchronizing Healthcare



CompuGroup
Medical

FAQ – Thema **Funktion:**



Ich gehe davon aus, dass eine durchgängige Terminierung vom Portal ins KIS möglich ist?

> Ja, das ist vorgesehen.

Ist eine Dokumentenübernahme ins KIS möglich?

> Ja, das ist vorgesehen.

Wie ist die Terminerinnerung vorgesehen? Email?

> Für Benachrichtigungen sind Pushnotifications und Email vorgesehen.

Ist ein Tagebuch mit eigenen Fragebögen des KH vorgesehen?

> Ja, das ist vorgesehen. Sie haben die Möglichkeit mit einem Formulardesigner je nach Behandlung individuelle Tagebücher zu entwerfen.

Laufen Termine ins und aus dem KIS, z. B. ORBIS (Schnittstelle)?

> Ja, buchbare Slots und vom Patienten gebuchte Termine können via FHIR-Schnittstelle kommuniziert werden. Für das Patientenportal sind auch Schnittstellen für Termine auf Basis von HL7 FHIR geplant. Eine Übernahme von Termindaten ist abhängig vom jeweiligen KIS.

Ist ein Warteschlangenmanagement geplant?

> Ein Warteschlangenmanagement ist in der ersten Version nicht geplant.



Werden Daten, die Patienten eingeben ins KIS übernommen?

> Ja, generell ist dies möglich. Ist aber abhängig vom jeweiligen KIS.

Kann ein Chatbot eingebunden werden?

> Generell wird das CLICKDOC Patienten Portal einen Plug-In Ansatz verfolgen, bei dem auch Dienste dritter angebunden werden können.

Info: Ein Patient-Doktor-Chat wird bereits angeboten und ein AI basierter Chatbot wird evtl. in einer späteren Version mit eingebunden.

Das KHZG unterscheidet im CLICKDOC Patienten Portal die Themengebiete Aufnahme, Behandlung und Entlassung. Kann das Patientenportal alle 3 Aspekte in all seinen Muss-Kriterien erfüllen?

> Ja, bis auf „Digitale Visite“ und „Entlassplattform“, die über das Primär-System/KIS abgedeckt sind.

Gibt es die Navigationslösung dann in 2022?

> Abhängig von der Kundenpriorisierung. Wenn, dann aber voraussichtlich nicht vor Ende 2022.

Werden Blutdruckwerte der Patienten aus dem Portal in die Patientenakte übernommen?

> Theoretisch ist dies möglich; allerdings abhängig vom KIS.



FAQ – Thema **KIS/ePA:**



Ist das CGM KIS Voraussetzung für die Implementierung des Portals, oder sind auch Schnittstellen zu anderen KIS geplant?

- > Das Patientenportal kann mit jedem KIS/KAS betrieben werden.

Für die medizinischen Dokumente wird doch die ePA bei den Kassen vorgehalten, oder?

- > Ja, das ist richtig. Je nach Anforderung und Workflow kann eine Speicherung von medizinischen Dokumenten im Patientenportal ebenfalls sinnvoll sein. Das CLICKDOC Patienten Portal bietet heute bereits die Möglichkeit im KIS Dokumente zwischen KIS, Patientenportal und ePA auszutauschen. Weitere Funktionalitäten werden mit dem Fortschreiben der technischen und funktionalen Erweiterungen der TI-EPA von uns bereitgestellt.



Gibt es eine Integration in CGM MEDICO, damit der erforderliche Datenaustausch gewährleistet ist?

- > Ja.

Kann das CLICKDOC Patienten Portal direkt an CGM MEDICO angebunden werden oder muss zwingend das CGM Clinical Archive vorhanden sein, um Befunde und Dokumente untereinander auszutauschen?

- > Das CLICKDOC Patienten Portal wird direkt an CGM MEDICO angebunden. CGM Clinical Archive wird im Rahmen der Integration ebenfalls an das Patienten Portal angebunden. Es ist jedoch keine Voraussetzung.



Können Informationen zwischen der Telematikinfrastruktur und dem CLICKDOC Patienten Portal ausgetauscht werden? Viele Aspekte erinnern mich an die elektronische Patientenakte, wie z. B. Befunde?

- > Das CLICKDOC Patienten Portal bietet heute bereits die Möglichkeit im KIS Dokumente zwischen KIS, Patientenportal und ePA auszutauschen. Weitere Funktionalitäten werden mit dem Fortschreiben der technischen und funktionalen Erweiterungen der TI-EPA von uns bereitgestellt.

Wird das Portal für alle KIS-Systeme zur Verfügung stehen?

- > Das CLICKDOC Patienten Portal kann mit jedem KIS/KAS betrieben werden.

Wo sind die Überschneidungen zur ePA der TI bzw. wo ist die Abgrenzung?

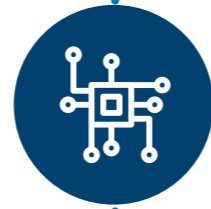
- > Auf Grund der Überschneidung in einigen Abläufen müssen ePA und Patientenportal Hand in Hand gehen. Das CLICKDOC Patienten Portal bietet heute bereits die Möglichkeit im KIS Dokumente zwischen KIS, Patientenportal und ePA auszutauschen. Weitere Funktionalitäten werden mit dem Fortschreiben der technischen und funktionalen Erweiterungen der TI-EPA von uns bereitgestellt.

Kann ich das Portal auch mit Orbis oder iMedOne integrieren?

- > Das CLICKDOC Patienten Portal kann mit jedem KIS/KAS betrieben werden



FAQ – Thema **Technologie:**



Auf welcher Technologie erfolgt der Anschluss des KIS CGM MEDICO an das geplante CLICKDOC Patienten Portal?

Welcher Standard?

- > Der Austausch medizinischer Daten erfolgt über international anerkannte technische Standards wie HL7, FHIR, etc.

Das Portal wird als PWA angeboten, soweit ich das richtig verstanden habe. Ist perspektivisch eine native App geplant?

- > Derzeit sind keine nativen Apps auf Basis von Android oder iOS geplant.

Sind FHIR-Schnittstellen integriert?

- > Ja, die FHIR-Schnittstelle ist die Basis für den KIS agnostischen Ansatz.

Können Sie was zu den technischen Voraussetzungen sagen? Soll es on-premise oder kann es Cloudbasiert gehostet werden?

- > Das CLICKDOC Patienten Portal wird als Kombination aus On-Premise (zur Anbindung KIS) und Cloud-Lösung (für Akten und CLICKDOC Service Dienste) umgesetzt.



FAQ – **Allgemeine Themen:**



Wie komme ich an ein Angebot mit Preis für das CLICKDOC Patienten Portal?

- > Bitte wenden Sie sich an Ihren vertrieblichen Ansprechpartner.

Gibt es eine Garantie für die Umsetzung der Muss-Kriterien?

- > Ja.



Erfolg durch **Kompetenz** und **Engagement.**

CompuGroup Medical ist eines der führenden E-Health-Unternehmen weltweit und erwirtschaftete im Jahr 2020 einen Jahresumsatz von EUR 837 Mio. Die Softwareprodukte des Unternehmens zur Unterstützung aller ärztlichen und organisatorischen Tätigkeiten in Arztpraxen, Apotheken, Laboren und Krankenhäusern, die Informationsdienstleistungen für alle Beteiligten im Gesundheitswesen und die webbasierten persönlichen Gesundheitsakten dienen einem sichereren und effizienteren Gesundheitswesen.

Grundlage der CompuGroup Medical Leistungen ist die einzigartige Kundenbasis mit über 1,6 Millionen Nutzern, darunter Ärzte, Zahnärzte, Apotheken und sonstige Gesundheitsprofis in ambulanten und stationären Einrichtungen. Mit eigenen Standorten in 18 Ländern und Produkten in 56 Ländern weltweit ist CompuGroup Medical das E-Health-Unternehmen mit einer der größten Reichweiten unter Leistungserbringern. Rund 8.500 hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen für nachhaltige Lösungen bei ständig wachsenden Anforderungen im Gesundheitswesen.

CGM Clinical Deutschland GmbH
Maria Trost 25, 56070 Koblenz

cgm.com/de
info.clinical.de@cgm.com

Synchronizing Healthcare



**CompuGroup
Medical**